

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Gesellschaft für Innerschweizerische Theaterkultur**

Band (Jahr): **1 (1928)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Theaterwissenschaftliche Abhandlungen

Das Bruderklausenspiel

des P. J. Greffer S. J. vom Jahre 1586. Herausgegeben v. Dr. P. Emmanuel Scherer O. S. B.
1. Band Schriften der Gesellschaft für inner-schweizerische Theaterkultur. Fr. 3.50

Vollständige lateinische Textausgabe mit einem erklärenden Nachwort

P. Marianus Ros.

Ein Kapitel schweizerischer Theatergeschichte von J. H. Heß. Preis Fr. 7.50

Die Urteile:

Univ.-Prof. Dr. O. von Greyerz, Bern, im „Bund“:

„Das Buch ist schon durch seine wissenschaftliche Gründlichkeit und methodische Anlage eine vorbildliche Leistung; es ist darüber hinaus eine unschätzbare Fundgrube für die literarische Erforschung des 17. Jahrhunderts.“

Univ.-Prof. Dr. H. H. Borchardt, München:

Eine erstaunliche wissenschaftliche Leistung, eine Arbeit, die Bewunderung verdient und die auf die Theaterwissenschaft befruchtend wirkt.

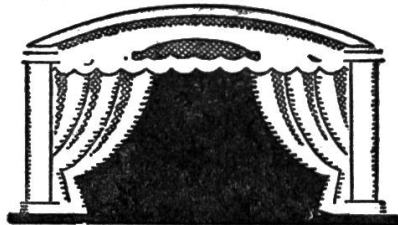
Verlag: Gebr. J. & F. Heß, Basel I

F. HAMMEL ZÜRICH

*Blaufahnenstrasse Nr. 14
Telephon Hottingen Nr. 67.06*

Theater-

Ausstattungen *in charakteristischer
Zusammenstellung. Echte Trachten - Neuanfertigung, Miete
Langjähriger Kostümchef des ZÜRCHER STADTTHEATERS*



Einen durchschlagenden Erfolg

erzielen Sie, wenn Sie Stücke unseres Verlages aufführen. Neben zahlreichen anderen bedeutenden Autoren gehört der berühmte Schweizer Dichter Pater M. CARNOT zu unsern Mitarbeitern. Verlangen Sie stets vor der Wahl eines Stückes Auswahlendung und Katalog (gratis) von uns! Sie finden für jede Gelegenheit etwas Geeignetes.

**Thomas - Druckerei
und Buchhandlung**
G. m. b. H., KEMPEN-RHEIN
Theater - Verlag

Durchschlagenden ERFOLG

*sichert Ihnen ein raffiges
Theaterstück. Solche be-
ziehen Sie am vorteil-
haftesten im Theater-
literatur-Verband*

AD. MEYER-KÜRZI, ZUG

*Bekannte Heimatschutz-
spiele in heiterm und
ernstem Inhalt auf Lager.
Ein Schlager für die dies-
jähr. Saison bietet Ihnen
das soeben im Verlage
erschienene, in urbigem
Schwyzer Dialekt ge-
schriebene 2-aktige Lust-
spiel mit Gesang: „EN
UEBERRASCHIG“.*

*Verlangen Sie sofort Auswahlendung
mit Angabe Ihrer Wünsche!*

Wertvolle Theaterliteratur

Der Friedensengel. Schauspiel von
P. Maurus Carnot O. S. B.

144 Seiten. 6. Auflage. 8° oblong. Bro-
schiert Fr. 4.—. Gebunden Fr. 5.50.

Die Aufführung setzt geübtes dra-
matisches Können, gute Auffassungs-
gabe und sprachliche Gewandtheit vor-
aus.

Weihnachtsspiele für Mädchen. Von
Marie Keiser

I. Ehre sei Gott in der Höhe. II. Lasset
die Kleinen zu mir kommen. 40 S. 12°
oblong. Fr. 1.40.

Beide Stücke sind recht ansprechend,
leicht ausführbar und bühnenwirksam.

Judith, die Heldin von Bethulia.
Drama in vier Akten von

A. Sartory

Das Aufführungsrecht wird vom Ver-
lag durch Bezug von mindestens fünf-
zehn Rollen-Exemplaren erworben.
104 S. 12°. Broschiert Fr. —.80.

Der Aufbau des Schauspiels ist klar,
die Ornamentik nicht überladen, Lieb-
liches und Ernstes wechseln ab.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G.

Einsiedeln - Waldshut - Köln - Strassburg

Durch alle Buchhandlungen

A. EBERHARD & SÖHNE WEESEN

KANTON ST. GALLEN

ATELIERS FÜR

THEATERMALEREI BÜHNENBAU

UND KOMPLETTE

BÜHNENBELEUCHTUNGEN

VON ERSTEN FACHAUTORITÄTEN ANER-
KANNT KÜNSTLERISCH HOCHWERTIGE
AUSFÜHRUNG VON THEATERDEKORA-
TIONEN, SOWIE EINRICHTUNG VON
KOMPLETTEN BÜHNEN, INKL. BÜHNEN-
BELEUCHTUNG :: LEISTUNGSFÄHIGSTES
ATELIER DER SCHWEIZ UND SÜDDEUTSCH-
LANDS :: ILLUSTR. PROSPEKTE GRATIS





*Atelier
Rehn
Luxern*

**THEATERMALEREI
BÜHNENBAU**

**BESTE REFERENZEN
VERLANGEN SIE
KOSTENBERECHNUNGEN**

**BÜHNENBELEUCHTUNGEN, BÜHNENBEDARF. KÜNST-
LERISCH WIE TECHNISCH LEISTUNGSFÄHIGES ATELIER**

**Größtes bernisches
Verleihinstitut für feinste Theaterkostüme
sowie Trachten aller Arten**

H. STRAHM-HÜGLI

Kramgasse 6 BERN Kramgasse 6

Telephon Christoph 35.88 Postcheck-Konto III 2692

Gegründet 1906

**Lieferant des Heimatschutztheaters Bern, sowie des
Städtebundtheaters, Solothurn—Biel
Gewerbeausstellung Bern 1922: Höchste Auszeichnung**

Berner Heimatschuck-Theater

Berner Liebhaberbühne

Die geeignetsten **Theaterstücke**
für das Schweizervolk. Einakter u.
abendfüllende Stücke ernsten und
heiteren Inhalts, mit wenig oder mit
viel Rollen

●
Otto von Greyerz:

Der Napolitaner Fr. 2.20 / D'Loca-
taire Fr. 1.40 / Ds Schmocker Lisi
Fr. 2.50 / Der schön Herr Nägeli Fr.
1.20 / Der Chlupf Fr. 2.20 / Nume das
nid Fr. 1.20 / Ds Häberlis Pudi Fr. 2.20
Anne Bäbi Jowäger Fr. 1.20 / E strube
Morge Fr. 1.20 / Vatter und Suhn Fr.
1.20 / Knörri und Wunderli Fr. 1.20

●
Simon Gfeller:

●
Problerzit Fr. 1.50 / Hansjoggell, der
Erbvetter Fr. 2.80 / Schwarmgeist
Fr. 2.80 / Geld und Geist Fr. 2.80 / Dür
d'Chnüttlete Fr. 1.20

Im ganzen über 50 Stücke. Verlangen
Sie unsern Gratis-Spezialkatalog

A. Francke A.-G., Verlag, Bern 107

Zur Aufführung in Vereinen und
auf Volksbühnen bestens
empfohlen :

Sammlung Schweizer Dialektstücke

mit Beiträgen von

Jos. Urb. Allenspach, Adolf Angst,
E. Arbenz, A. Billing, Gustav v. Burg,
August Corrodi, Ernst Eschmann, Ulr.
Farner, Konrad Gachnang, R. Gross-
mann, B. Grützner-Zaugg, Karl Gys-
ler, Henry Gysler jun., A. Huggen-
berger, Bernhard Meinicke, Lina von
Moos, R. Morf, P. Müller, J. Nötzli,
Paul Oswald, J. J. Rahm, R. Retornaz,
A. Riser, S. W. Roth, Jakob Stutz,
A. Trachsler, E. Volder, Heinrich We-
ber, J. Wiss.

Bis jetzt erschienen 123 Hefte zum Preise
von 80 Cts. bis Fr. 2.40 per Heft

Genauere Verzeichnisse der in obiger
Sammlung enthaltenen Dialektstücke mit
Angabe der handelnden Personen (Herren,
Damen, Kinder) stehen auf Wunsch jeder-
zeit gratis und franko zu Diensten

Schweizer Druck- und Verlagshaus
ZÜRICH 8 - Reinhardstrasse 7

Theaterbuchhandlung

J. Krauß

vormals Krauss & Cie.

AARAU

Grösstes Lager für
THEATER-LITERATUR
der Schweiz. Die Buchhand-
lung ist daher in der Lage,
sofort oder in kürzester Zeit
zu liefern, und empfiehlt sich
für alle Theater-Aufführungen
Einsichtsendungen stehen gerne
zur Verfügung. Kataloge gratis
Telephon 97

THEATERDEKORATIONEN BÜHNENEINRICHTUNGEN

liefert in anerkannt bester Ausführung

ALB. ISLER

MALER AM STADTTHEATER ZÜRICH
Seehofstrasse :: Telephon: Hottingen 55.15 und
Hottingen 48.89

ERSTELLER GROSSER STÄDTISCHER,
KASINO-, PRIVAT- UND CINEMABÜHNEN
PRIMA REFERENZEN.

Schweizerische Landesausstellung Bern 1914: Goldene Medaille
Fachausstellung für das Schweizerische Gastwirtsgewerbe
Zürich 1927: Grosser Ehrenpreis mit goldener Medaille

BJSZ

BUCHDRUCKEREI J. SPECK & Co., ZUG

empfiehlt sich zur
Lieferung von Plakaten, Pro-
spekten und Programmen

Modernst eingerichtete
Werkstätte. Zweitouren-
Druckmaschinen. Setz-
maschinenbetrieb.

Verlangen Sie bitte
Muster und Preisofferten!

G ANTON AMMA

Theater-
und Masken-
Kostümfabrik und
Verleihinstitut

ZÜRICH 1
Schipfe 7

TELEPHON SELNAU 28.36 / GEGR. 1882



*Buchdruckerei
und
Verlag
von
Louis Ehrli
Sarnen
Obwalden*

*empfiehlt sich zur Her-
stellung aller Arten
Theaterliteratur, wie
Textbüchlein, Pro-
gramme, Theaterzet-
tel, Eintrittskarten etc.
sowie aller anderen
Drucksachen für Han-
del, Industrie und Ge-
werbe | Mit den
modernsten Maschi-
nen versehen | Ra-
scheste und tadellose
Bedienung zugesich-
ert*



*THEATER-
KOSTÜM-
VERLEIHINSTITUT*

HCH.
BAUMGARTNER

*St. Karlstrasse 13 c
vormals
SCHMID-ZWIMPFER
Telephon 451*

*Versandhaus I. Ranges
Übernimmt sämtliche
Kostümausstattungen
für Theater, Festzüge,
Festspiele, Trachten-
feste etc. zu gün-
stigen Bedingungen.
Bitte Offerte einholen!*



Bühnenspiele für Schule und Volk

aus dem Verlag

Eugen Haag in Luzern

Sei g'funde. Es Dialekt-Schauspiel i vier Akte von Marie Winkler-Leu (Männer- und Frauenrollen).

D'r Amme vo Wäggis. Vaterländisches Schauspiel in fünf Akten von Anton Bucher (Männer- und Frauenrollen).

Das Königskind auf der Wartburg. Drama in zwei Aufzügen von M. von Buol (nur Frauenrollen).

Der Held der Alpen. Dramatische Dichtung in fünf Aufzügen von Franz Jost (Männer- und Frauenrollen).

Der Müller von Sempach. Ein vaterländisches Volksstück mit Gesang, Musik und Reigen in acht Bildern von Jos. Bächtiger. Musik von J. B. Hilber (Männer- und Frauenrollen).

Bergvolk. Schauspiel mit Gesang in vier Aufzügen von P. Plazidus Hartmann (Männer- und Frauenrollen, oder nur Männerrollen).

Der Wunderbrunnen von Silamatt. Ein Legendenspiel mit Gesang, Musik und Reigen in fünf Aufzügen von Jos. Bächtiger (nur Frauenrollen).

Gedeon. Ein bibl. Spiel in 3 Akten von P. Plazidus Hartmann.

Mauritius. Dramatische Dichtung in 4 Aufzügen von Franz Jost.

Die von Heidegg. Bühnenspiel aus den Tagen der Schlacht von Sempach 1386. Drei Akte von Marie Winkler-Leu (Männer- und Frauenrollen).

Von Theodor Wirz sind im gleichen Verlag erschienen:

Der Graben. Lustspiel in drei Aufzügen (Männer- und Frauenrollen).

Cousine Bäbeli. Lustspiel in einem Aufzug. (Männer- und Frauenrollen).

En merkwürdige Fall. Lustspiel in einem Aufzug (Frauenrollen).

Der magische Kranz von Schnäderbach. Posse in einem Aufzug (Männer- und Frauenrollen).

Preis per Bändchen Fr. 1.60 bis Fr. 2.80

Bühnenspiele für Schule und Volk

aus dem Verlag

Eugen Haag in Luzern

Gundoldingen. Vaterländisches Schauspiel in fünf Aufzügen von P. Plazidus Hartmann (nur Männerrollen).

Siegfried. Drama in vier Akten von Jos. Bächtiger (nur Männerrollen).

Jugendspiele im Schweizerhaus von P. Maurus Carnot (für Knaben und Mädchen).

Der Franzos im Ibrig. Schwank in zwei Aufzügen von P. Gall Morel, nach dem Urtext herausgegeben von P. Leonhard Hugener (nur Männerrollen)

Das Hirtenmädchen von Maria-Stein. Volksstück aus vergangener Zeit in vier Akten von Jos. Bächtiger (nur Frauenrollen).

Agnes von Brunberg. Ritterschauspiel in fünf Aufzügen von Jakob Gähwiler (für Männer- und Frauenrollen).

Das Türkenmädchen. Schauspiel in zwei Aufzügen von M. von Buol (nur Frauenrollen).

De neu „Goethe“. Ein lustig-ernstes Spiel in zwei Aufzügen von P. Plazidus Hartmann (nur Männerrollen).

Sühneblut. Bühnenspiel mit Gesang in drei Aufzügen von P. Plazidus Hartmann (nur Männerrollen).

Der Bürger als Edelmann. Lustspiel in drei Aufzügen von P. Edmund Frey (nur Männerrollen).

Der Landrichter. Trauerspiel in fünf Aufzügen von P. Maurus Carnot (Männer- und Frauenrollen).

Dasselbe (nur Männerrollen).

Weh' dem, der lügt! Lustspiel in fünf Aufzügen von P. Edmund Frey (nur Männerrollen).


Die Kur auf dem Monde. Komisches Märchenspiel in drei Aufzügen von Schwester Rudolfina (für Knaben und Mädchen).

Walther von Andwil. Volksschauspiel in 5 Akten von Dr. E. Buomberger (Männer- und Frauenrollen).

Preis per Bändchen Fr. 1.60 bis Fr. 2.80



Glauben Sie nicht,



das wir nur grosse Arbeiten ausführen. Auch den einfachen und kleinen Aufträgen widmen wir die gleiche Sorgfalt. Dabei ist es uns möglich, unsere verehrten Besteller sehr rasch zu bedienen, da uns ein geschultes technisches Personal, sowie die neuesten maschinellen Einrichtungen zur Seite stehen



KOMMEN SIE ZU UNS, WIR BERATEN SIE!



BUCHDRUCKEREI KELLER & Co.

AKTIENGESELLSCHAFT

TELEPHON 2000

LUZERN

BASELSTRASSE 11

SCHULE UND THEATER



18. 12. 29.

II. JAHRBUCH

DER GESELLSCHAFT
FÜR SCHWEIZERISCHE
THEATERKULTUR

1929/30

HERAUSGEGEBEN VON

OSKAR EBERLE

VERLAG: GEBR. J. & F. HESS A.-G.
BASEL UND FREIBURG

Theaterwissenschaftliche Abhandlungen

Schriften der Gesellschaft für Theaterkultur

Band 1: Das Bruder-Klausen-Spiel des P. Jakob Gretser S. J. vom Jahre 1586. Herausgegeben von Dr. P. Emmanuel Scherer O. S. B. — Vollständige lateinische Textausgabe mit einem erklärenden Nachwort. Fr. 3.50

Band 2: Das Einsiedler Meinradspiel von 1576. Von Dr. P. Rafael Häne O. S. B. Erscheint anfangs 1930 ca. Fr. 3.—

Band 3: Die Calybita-Spiele. Herausgegeben von Dr. P. Berchtold Bischof O. S. B. Erscheint Frühjahr 1930.

P. Marianus Rot. (1597—1663.) Ein Kapitel schweizerischer Theatergeschichte. Von Dr. J. Hess. Fr. 7.50

Dr. Oskar Eberle, Theatergeschichte der innern Schweiz.

Eine erste zusammenfassende Darstellung des inner-schweizerischen Theaters von 1200—1800. Nicht nur alle erreichbaren Spieltexte sind besprochen und in grosse kulturelle Zusammenhänge gerückt, auch die Kunst der Bühnendarstellung und Inszenierung wird anhand von Bildern anschaulich geschildert. Das Buch ist für jeden unentbehrlich, der sich für schweizerische Bühnenkunst, für schweizerische Literaturgeschichte oder Volkskunde interessiert.

Eduard Korrodi (Neue Zürcher Zeitung): Ein Werk wie Eberles Theatergeschichte ist als Ganzes nicht nur eine unerlässliche Korrektur der Bächtoldschen Literaturgeschichte, sondern Darstellung eines geistesgeschichtlichen Prozesses

Otto von Greyerz (Der Bund): Eine Theatergeschichte der innern Schweiz übersichtlich und zusammenhängend darzustellen, hat erst Dr. Eberle zu bewältigen unternommen.

Preis Fr. 15.—; für die Mitglieder der Gesellschaft für Theaterkultur nur Fr. 12.50.

Das vaterländische Theater. 1. Jahrbuch der Gesellschaft für Theaterkultur. Mit Beiträgen von O. v. Greyerz, E. Haug, Paul Lang, August Schmid und Oskar Eberle. Fr. 2.75

VERLAG GEBR. J. & F. HESS, BASEL
SCHIFFLÄNDE 2

Schweizerisches Marionettentheater
im Kunstgewerbemuseum Zürich



Figur für „Lupinen und Lupinelle“, Puppenspiel von A. W. Mojer.
Inszenierung: Paul Bodmer. Farbendruck der Kunstgewerbeschule Zürich.